

Kontakt: Ingrid Kudirka ▪
Klingelhöferstraße 7 ▪
10785 Berlin ▪
Tel. 030 / 26 39 54-30 ▪
Fax 030 / 26 39 54-22 ▪
kudirka@verkehrsforum.de ▪

DVF-Präsident Dr. Ulrich Nußbaum zum Brexit:

Schnell Planungssicherheit für die Wirtschaft schaffen

Berlin, 24. Juni 2016 – „Die Briten haben sich beim gestrigen Referendum gegen den Verbleib in der Europäischen Union entschieden. Aus Sicht der Mobilitätsbranche in Deutschland ist jetzt vor allen Dingen wichtig, besonnen zu handeln und möglichst schnell Planungssicherheit für die Unternehmen zu schaffen“, äußert sich DVF-Präsidiumsvorsitzender **Ulrich Nußbaum**.

Es sei klar, dass der Brexit gravierende Auswirkungen auf den gesamten Mobilitätssektor haben werde, so Nußbaum weiter. Daher sollten die EU und das Vereinigte Königreich sich rasch an einen Tisch setzen und einen klaren Fahrplan für die künftigen Beziehungen festlegen.

„Für die Europäische Union bietet der Schock des Brexits aber auch eine Chance für einen Neustart und für tiefgreifende Reformen zum Wohl der Bürger und der Wirtschaft. Mehr Transparenz und Regulierung mit Augenmaß sind das Gebot der Stunde, um die Wirtschaftsunion als Ganzes im globalen Wettbewerb zu stärken“, sagte der DVF-Präsident abschließend.

Das **Deutsche Verkehrsforum** ist die einzige verkehrsträgerübergreifende Wirtschaftsvereinigung in Europa. Unsere rund 170 Mitgliedsunternehmen wollen die Verkehrsbedingungen verbessern sowie die Mobilität in Deutschland und Europa sichern.